

Informationen aus den sieben Evangelisch-Lutherischen  
Kirchengemeinden der Kooperation Südrries  
Aufhausen, Ederheim, Forheim, Hohenaltheim,  
Hürnheim mit Christgarten, Schmädingen, Unterringingen

# Gemeindebrief Südrries

Februar bis April 2023



„Du schöner Lebensbaum des Paradieses,  
gütiger Jesus, Gotteslamm auf Erden.  
Du bist der wahre Retter unsres Lebens,  
unser Befreier.“ Evang. Gesangbuch Nr. 26, 1



**Liebe  
Gemein-  
mitglieder  
der bisherigen  
Kooperation  
Südries!**

**Liebe Leserinnen  
und Leser!**

Dies ist nun der zweite Gemeindebrief der Kooperation, der gemeinde- und pfarreübergreifend zu den Themen Gottesdienste, Veranstaltungen, Personen, Veränderungen, Erreichbarkeit und mehr informiert.

Die zahlreichen positiven, zum Teil sogar begeisterten Rückmeldungen auf den letzten (zugleich ersten!) *gemeinsamen* Gemeindebrief haben uns ermutigt, in der eingeschlagenen Richtung weiterzumachen.

Besonders freue ich mich über die zahlreichen Artikel und Bilder, die uns zugesandt wurden. Viele Personen haben sich an diesem neuen Gemeindebrief beteiligt, das ist wunderbar, herzlichen Dank! Die Vielfalt der Beiträge ist abwechslungsreich, informativ, einladend - durch Rückblicke ebenso wie durch Ankündigungen, obwohl wir nicht alles aufnehmen konnten.

Der gemeinsame Gemeindebrief ist ein ganz wichtiges Bindeglied der Kooperation. Er lehrt uns, über den eigenen Kirchturm hinauszublicken, am Leben der anderen Kirchengemeinden passiv oder sogar aktiv teilzunehmen.

Zur aufmerksamen Lektüre möchte ich Ihnen besonders diejenigen Artikel ans Herz legen, die sehr wichtige Informationen enthalten - bis hin zum Namen der bisherigen Kooperation! - auf den Seiten 3 und 6 und 7.

Herzlichen Dank wieder an Layouterin Brigitte Auer für ihren Überblick, die professionelle Begleitung und Arbeit!

**Ihre Pfarrerin Karin Schedler**

<b>Aus dem Inhalt</b>	<b>Seite</b>
Andacht zur Jahreslosung	4
Pfarrrei Aufhausen: Zukunft	6
Abschied Balgheim	7
Rückblick Verabschiedung Pfr. Rehner	8
Dienstjubiläum Ruth Husel	9
Kasualien	12
Konfirmandenarbeit	14
Gemeindenachmittag und -abend	17
Kindergottesdienst	18
Christgarten, Passion und Ostern	19
Gottesdienstplan	20
Rückblicke, Kitas, Infos	26
Weltgebetstag	32
Kinderbibel-Nachmittag	33
Kirchenmusik	34
Aus der Bläserarbeit	36
Stellenangebote	39
Adressen, Erreichbarkeit	40
Kontonummern, Impressum	43

Bild Titelseite: R. Eichert - Grabmal mit Ginkobaum;

## Neue Pfarrei einstimmig beantragt

Die Beschlüsse der Kooperationssynode vom 6.12.2022 zur Umsetzung des Landesstellenplans in den drei Dekanaten Donauwörth, Nördlingen und Oettingen haben Klarheit geschaffen:

Die bisherige Pfarrstelle Schmähingen / Hohenaltheim / Balgheim wird gestrichen. Da die Kirchengemeinde Balgheim künftig zu einer anderen Region gehören wird (vgl. die Artikel S. 6 u. 7), ist der Weg frei zur Bildung einer neuen Pfarrei aus den vier Kirchengemeinden Ederheim, Hürnheim, Hohenaltheim Schmähingen.

So haben es die Kirchenvorstände dieser vier Kirchengemeinden bei ihren Sitzungen im Dezember 2022 in schriftlicher, geheimer Wahl jeweils einstimmig beschlossen.

Auf dem Dienstweg über den Dekanatsausschuss Nördlingen wurde beim Landeskirchenrat in München der Zusammenschluss zu einer neuen Pfarrei beantragt. Sobald die Genehmigung erteilt ist und die rechtliche Seite geklärt, wird Pfarrerin Karin Schedler auf dieser neuen Pfarrstelle zeitnah und ordnungsgemäß in einem Gottesdienst mit Segnung von Dekan Wolfermann eingeführt (Fachbegriff: „installiert“).

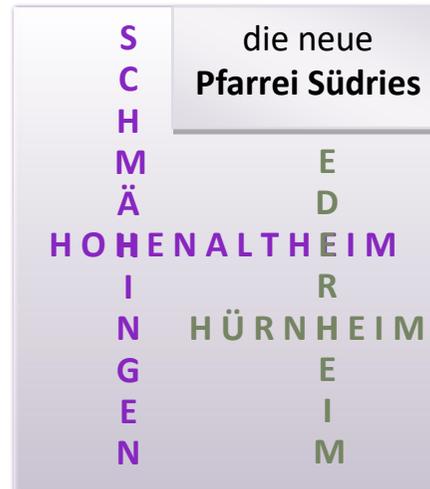
In der ersten gemeinsamen Sitzung der vier Kirchenvorstände am 14.12.22 wurden weiterhin folgende notwendige Voraussetzungen für die Beantragung einer neuen Pfarrei jeweils einstimmig beschlossen:

- ⇒ Der Dienstsitz der neuen Pfarrei soll Hohenaltheim sein mit dem Filial-Pfarramt Ederheim.
- ⇒ Der Name der neuen Pfarrei soll lauten: „Pfarrei Südrries“.

Andere Namensvorschläge wurden diskutiert, aber als nicht für alle vier Gemeinden passend verworfen.

Der Vorschlag „Pfarrei Südrries“ wurde nach kurzer Diskussion einstimmig als verbindend und sehr passend für die neue Pfarrei angenommen. Die vier Kirchengemeinden liegen alle im Südrries. Dagegen liegen

die drei Kirchengemeinden der Pfarrei Aufhausen, die zur bisherigen Kooperation Südrries gehören, nicht im Südrries. Der Kooperationsvertrag mit der Pfarrei Aufhausen muss aufgrund der Pfarrei-neubildung und wegen des Ausscheidens von Balgheim sowieso neu gefasst werden. In diesem Zuge muss dann gemeinsam ein neuer Name für die Kooperation gefunden werden.



**Karin Schedler**

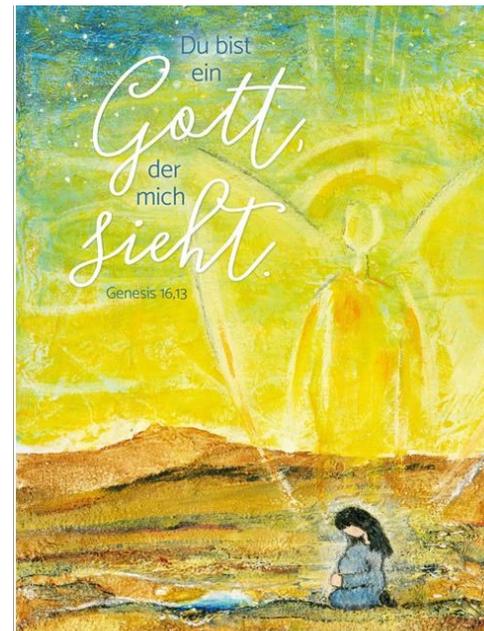
## Du bist ein Gott, der mich sieht. Gen 16,13

Andacht von Gerhard Wolfermann zur Jahreslosung 2023

Nicht gesehen werden, nicht wahrgenommen werden, das tut weh. Es kränkt und schwächt, ja es kann das Selbstwertgefühl zerstören, wenn Menschen mit ihren Freuden und Sorgen, mit dem, was sie umtreibt, übersehen, übergangen oder gar missachtet werden. Gerade heute, in den Zeiten nach Corona, tun sich viele schwer, ihre sozialen Kontakte wieder aufzunehmen und zu pflegen. Kinder und Jugendliche haben es verlernt, andere wahrzunehmen, und leiden doch selbst daran, nicht wahrgenommen zu werden. Man sagt nicht umsonst: „Jemanden mit Missachtung strafen“. Es ist eine Strafe, nicht gesehen zu werden, nicht wahrgenommen und ernstgenommen zu werden.

Hagar, die Nebenfrau Abrahams, hat das erleben müssen. Sara, ihre Herrin und die Hauptfrau Abrahams, will sie demütigen, denn Hagar ist schwanger, und Sara, die keine Kinder bekommt, fühlt sich von ihrer Sklavin herabgesetzt. Deshalb flieht Hagar in die Wüste, wo ein Engel, ein Bote Gottes, sie findet und zur Rückkehr ermutigt, indem er ihr verspricht, dass ihr Sohn Stammvater eines großen Volkes werden soll. Die Beziehung zwischen Sara und Hagar ist ein Musterbeispiel, wie eigene und fremde Wahrnehmung oft weit auseinander liegen. Obwohl Sara selbst ihrem Mann Abraham nahege-

legt hat, Hagar zur Zweitfrau zu nehmen, um endlich einen Stammhalter zu bekommen, fühlt sie sich von dieser zurückgesetzt und geringgeschätzt, als ihr Plan aufgeht und Hagar tatsächlich schwanger wird. Ob das nur ihre Wahrnehmung war, oder ob sich Hagar tatsächlich über die unfruchtbare Sara erhaben fühlte und es ihrer Herrin gegenüber an Respekt mangeln ließ, wird nicht gesagt. Wahrscheinlich war es schlicht eine Sache der Wahrnehmung. Sara fühlte sich zurückgesetzt, weil bei der Sklavin problemlos funktionierte, was bei ihr nicht klappte. Auf alle Fälle reagiert Sara heftig und Abraham erlaubt es ihr, ihren Zorn an Hagar auszu-



lassen. Abraham spielt dabei meiner Meinung nach auch keine rühmliche Rolle; er sieht klar, was passiert und warum, aber hält sich vornehm zurück und lässt die Situation eskalieren, ohne zu vermitteln oder auch seine Autorität als Familienoberhaupt zu nutzen. Auf alle Fälle flieht Hagar vor den Nachstellungen Saras und nur Gottes Eingreifen bewegt sie zur Rückkehr. Was geschieht eigentlich in der Begegnung mit dem Engel, dem Boten Gottes? Hagar erlebt sich endlich als Mensch, nicht als Ware und Gegenstand, was sie als Sklavin in den Augen der Herren war. Hagar hat das Gefühl, da sieht mich endlich jemand wirklich an, sieht mich an als Mensch mit meinen Gefühlen, mit meinen Ängsten, meinem verletzten Stolz und meiner Sehnsucht, dass vielleicht doch am Ende alles gut wird.

Darum spricht sie von Gott als dem Gott, der mich sieht. Es ist eine grundlegende Erfahrung der Glaubenden aller Zeiten: Gott ist nicht der Unnahbare, der fern und unberührt im Himmel sitzt, er ist ein Gott, der nahe ist, der sieht und wahrnimmt, was seine Geschöpfe, seine Menschenkinder umtreibt, insbesondere die, die von anderen herumgeschubst, geknechtet und ausgebeutet werden. Es ist ein wohlwollender, liebevoller Blick, mit dem Gott seine Menschenkinder anschaut. Und darauf kommt es ja an: wie mich jemand anschaut. Der Blick, der auf mir ruht, kann ermutigend und aufrichtig sein oder beängstigend. Wenn einer

nur auf mich schaut, um meine Fehler zu entdecken und mich dann in die Pfanne zu hauen, wie das manche Chefs und Konkurrenten tun, macht das Angst und drückt einen nieder. Ein solches Gottesbild ist verheerend. Leider spukt es noch immer in den Köpfen mancher Theologen herum: Gott sieht alles, Gott merkt sich alles, was du falsch machst, und am Ende präsentiert er dir die Rechnung. Damit haben die mittelalterliche Kirche und manche pietistischen Gruppen später ein Klima der Angst und Abhängigkeit geschaffen und wirkliches Gottvertrauen verhindert. Dagegen haben die Reformatoren aufgekehrt und versucht deutlich zu machen: Gottes Blick auf uns ist ein wohlwollender Blick. Ein Blick, der zwar alles wahrnimmt, aber mitfühlend und einfühlsam ist, der das Wohl seiner Menschen sucht, der schaut, wie er uns helfen kann, wie er uns ermutigen kann und wo nötig vielleicht auch einmal zurechtbringen kann.

Diesen wohlwollenden, aufbauenden und ermutigenden Blick Gottes erlebte Hagar und das gab ihr die Kraft zurückzukehren. Ob die Situation nach der Geburt Isaaks wirklich besser war, wird nicht erzählt. Auf alle Fälle scheint es erträglich gewesen zu sein, aber es eskaliert Jahre später noch einmal, nach der Geburt Isaaks, des Sohnes von Sara, und die Wege trennen sich endgültig. Aber der Weg Hagars führt letztlich trotz Widrigkeiten zu einem guten Ziel; ihr Sohn wird Stammvater eines großen Volkes; bis heute sehen die

Araber in ihm ihren Stammvater. Vielleicht auch ein Anstoß dazu, dass beide, die Nachfahren Ismaels und Isaaks, Araber und Juden, und in deren Gefolge wir als Christen, sich einmal bemühen sollten, Gottes Beispiel nachzuahmen: Einander so, wie Gott uns ansieht, anzuschauen, wohlwollend und gütig, das Gute wahrnehmen, um den alten Groll und Hass zu überwinden.

Das wünsche ich uns allen im neuen Jahr, dass wir ohne Ansehen von Hautfarbe, Religion und Traditionen lernen aufeinander zu schauen, so wie Gott auf uns schaut: wohlwollend, ermutigend und aufbauend. Das Gute wahrnehmen und das Negative mit konstruktiver Kritik zurechtrücken.

**Gerhard Wolfermann, Dekan**

## Pfarrstelle Aufhausen: Zukunft und weitere Vakanzvertretung

### **Liebe Mitglieder der Kooperations-Gemeinden!**

Mit dem Beschluss der Kooperations-synode zur Regionalisierung ist zunächst einmal auch klar, welche Kirchengemeinde in Zukunft zu welcher Pfarrei gehören wird. Balgheim wird zu Möttingen gehören, was auch der kommunalen Zugehörigkeit entspricht. Ederheim und Hürnheim mit Christgarten werden zusammen mit Schmähingen und Hohenaltheim eine neue Pfarrei bilden und die bisherige Pfarrei Aufhausen (mit Forheim und Unterringingen) wird so weiter bestehen. Diese beiden Pfarreien werden in Zukunft der Region West angehören, zusammen mit Nördlingen und Nähermemmingen/Baldingen. Ab März werden dann die konkreten Planungen für die vertiefte Zusammenarbeiten in diesen Regionen beginnen. Klar ist, dass die bisherige Kooperation Südries auch in Zukunft sehr eng zusammenwirken wird, man sich gegenseitig vertritt, gemeinsame

Gottesdienste feiert und bei der Konfirmandenarbeit eng zusammenarbeitet.

Wir hoffen, dass die Pfarrstelle Aufhausen bald wieder besetzt werden kann, spätestens im Februar soll die Ausschreibung veröffentlicht werden und wir hoffen auf Bewerbungen. Bis auf Weiteres wird Pfarrer Martin in der Pfarrei Aufhausen die Kasualvertretung fortsetzen und ich werde weiter die Geschäftsführung machen.

Am Pfarrhaus in Aufhausen sind eigentlich nur Schönheitsreparaturen zu machen, so dass dieses hoffentlich auch bald wieder bezugsfertig sein wird. Der Gottesdienstplan bis zum Sommer steht schon. Wir alle können nur hoffen, dass es Bewerbungen auf die Pfarrstelle geben wird.

Mit den besten Wünschen für ein gutes und gesegnetes Jahr 2023

**Ihr Gerhard Wolfermann, Dekan**

## Die Kirchengemeinde Balgheim verabschiedet sich aus der bisherigen Kooperation Südries

**Grußwort** vom Balgheimer Vertrauensmann Wilhelm Kopp beim Kooperationsgottesdienst am 1. Januar 2023 in Aufhausen:

### Liebe Gemeinden aus der Kooperation Südries,

Unsere so schnell-lebige Zeit bringt so manche Veränderungen mit sich. So kam es durch den Ruhestand von Pfr. Imrich und dem Wegzug von Pfr. Rehner zu einem großen Vakuum in unserer Kooperation Südries, das Frau Pfarrerin Schedler gekonnt und mit viel Engagement, so gut es eben ging, ausgefüllt hat. Und auch durch den Landesstellenplan der Landeskirche wurden die Karten neu gemischt. Das bewirkt eine Umstrukturierung in unseren Gemeinden.

Wir vom Balgheimer Kirchenvorstand haben die Balgheimer gefragt, wo sie künftig dazugehören möchten, wo sie langfristig ihre Zukunft sehen. Sie haben sich mehrheitlich für Möttingen entschieden, ohne Blick auf die jeweiligen Pfarrpersonen, denn diese können sich langfristig ändern. Der Grund ist die politische Zugehörigkeit zu Möttingen, die räumliche Nähe zu Möttingen, die persönlichen Beziehungen zu Möttingen, aber auch der sichere Radweg, wenn beispielsweise Konfirmanden mit dem Fahrrad zum Konfirman-

denunterricht fahren. Aber auch, weil wir ja früher schon mal mit Möttingen eine Pfarrei bildeten. Das bedeutet, Balgheim kommt dann zur Kooperation und Region Mitte, der auch Möttingen angehört, und scheidet somit aus der Kooperation Südries aus. Wir tun das mit einem weinenden und mit einem erwartungsvollen Auge. Ich habe die vielen gemeinsamen Aktionen und Gottesdienste vor Augen, die eine große Bereicherung für unser Gemeindeleben waren. (...)

Mit dem erwartungsvollen Auge sehe ich in eine Zukunft, in der sich Kirche verändert. Ich glaube fest daran, dass die Kirche weiterhin besteht, dass Menschen die Kirche brauchen und nachfragen und dass die Menschen nicht deshalb unchristlicher werden, wenn der Kirchenbesuch nachlässt. Und so sehen wir am Anfang des neuen Jahres nach vorne und harren auf das, was kommt.

Wir Balgheimer wünschen uns in der Region Mitte ebenso gute und konstruktive Erfahrungen, wie wir sie hier erleben durften, und wünschen der Kooperation Südries und der Region West weiterhin alles Gute, viele gute Gedanken, Anregungen und das alles unter dem Segen unseres Gottes.

**Wilhelm Kopp, Vertrauensmann  
des Kirchenvorstands Balgheim**

## Rückblick auf die Verabschiedung von Pfarrer Martin Rehner-Mecklenburg

2011 wurde Pfarrer Martin Rehner-Mecklenburg von Dekan Gerhard Wolfermann in sein Amt eingeführt, elfeinhalb Jahre später wurde er am 23.10.2022 in Forheim vom Dekan wieder entpflichtet.

In einem bis zum letzten Platz gefüllten Gemeindesaal (Bild rechts) wurde Rehner-Mecklenburg von zahlreichen politischen und geistlichen Vertretern und den Kirchengemeinden Aufhausen, Forheim und Unterringingen mit lobenden Worten verabschiedet.



So nannte Wolfermann Rehner-Mecklenburg einen „stets hilfsbereiten und loyalen Kollegen“. Er habe sich auch über die Gemeindegrenzen hinaus engagiert. Unter anderem war Rehner-Mecklenburg im Dekanatsausschuss tätig und für die Lektoren sowie Prädikanten zuständig. Forheims Bürgermeister Andreas Bruckmeier lobte den Pfarrer mit persönlichen Worten und sprach ihm seine Dankbarkeit für die Verdienste in den vergangenen elf Jahren aus. Abschließend dankte Vertrauensmann Werner Wunder, stellvertretend für die Kirchengemeinden Aufhausen, Forheim und Unterringingen, für die konstruktive und angenehme Zusammenarbeit und erinnerte an die prägenden Ereignisse im Laufe von Rehner-Mecklenburgs Amtszeit.

Auch auf diesem Wege möchten sich die Kirchenvorstände aus Aufhausen, Forheim und Unterringingen nochmals stellvertretend bei Pfarrer Martin Rehner-Mecklenburg für seine Dienste herzlichst bedanken.

Wir wünschen ihm alles Gute und Gottes Segen an seiner neuen Wirkungsstätte in Herrsching am Ammersee!

**Die Kirchenvorstände der Pfarrei  
Aufhausen**



Bilder: A. Spielberger

## 40-jähriges Dienstjubiläum der Hohenaltheimer Organistin Ruth Husel

Am 1. Januar 2023 war es so weit: Seit 40 Jahren ist Ruth Husel in Hohenaltheim als Organistin angestellt. Das ist ein besonderes Datum, zu dem nicht nur die Kirchengemeinde, sondern auch das Dekanat und die Landeskirche herzlich gratulieren.

Nach dem Orgelkonzert des Kantors der Frauenkirche am 15. Januar 2023 an der aufwendig restaurierten Orgel in Hohenaltheim überraschte Pfarrerin Schedler Ruth Husel mit der Dienstjubiläums-Urkunde der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern, der Information über das Jubiläumsgeld und einem großen Blumenstrauß.

### **Wie ist Ruth Husel zum Orgel-Spielen gekommen? Was hat sie auf ihrem Weg dabei alles erlebt?**

Sehr kurzweilig beschreibt die Jubilarin das in einem Artikel für die Orgelfestschrift Hohenaltheim vom September 2022:

„Es war im Jahr 1969. Unser damaliger Pfarrer Hans Hufnagel fragte uns im Konfirmandenunterricht, ob nicht jemand Interesse hätte, Orgelspielen zu lernen. Seine Frau Maria sei z. Zt. alleine als Organistin und bräuchte auch mal eine Vertretung. Eine Freundin und ich wurden neugierig. Wir

waren naiv genug um zu denken, da wir schon Melodika spielten und die Noten kannten, „könnten“ wir es ja versuchen. Wir bekamen von Frau Hufnagel Klavierunterricht. Dabei lernten wir auch noch den Bass-Schlüssel kennen und mussten mit zwei Händen spielen (das war gar nicht so einfach!). Frau Hufnagel nahm uns auch bald mit zur Orgel, da kam jetzt auch noch das Pedal dazu. Nun wurden Hände und Füße verwechselt (...) Ab 1975 absolvierte ich dann die Organistenausbildung bei unserem damaligen KMD Klaus Meinzolt in Nördlingen (...) Herr Meinzolt war ein strenger, jedoch sehr guter Lehrer. Am 19.03.1977 absolvierte ich meine D-Prüfung in Nördlingen.



Bild: J. Thiel

Organistenvertretungen übte ich in vielen Gemeinden im Ries aus (...)

Unsere Hohenaltheimer Orgel und ich, das ist eine Geschichte für sich: Wir sind beide miteinander „gealtert“ und haben uns aneinander „gewöhnt“ (...) Jeden Sonntag gab es neue Überraschungen, manche Tasten brachten keine Töne mehr, einige Register piffen immer, auch wenn sie nicht gezogen waren, das Pedal blieb hängen, usw. Seit 1980 bin ich auch Kirchenpflegerin. Ab dieser Zeit wurde für die Orgel in Hohenaltheim gesammelt (...)

Wie schön, dass Organistin Ruth Husel zu ihrem 40-jährigen Dienstjubiläum eine restaurierte Hohenaltheimer Orgel im September 2022 quasi „geschenkt“ bekommen hat!

Doch auch restauriert bleibt diese Orgel auf die wachsame Fürsorge der Organistin angewiesen. Denn die Steinmeyer-Orgel von 1868 ist sensibel, eine „Primadonna“, die mit Temperaturschwankungen historisch und technisch bedingt sehr schlecht zurechtkommt. Ruth Husel horcht genau, fühlt sich verantwortlich und dann, wenn es zu viele Probleme gibt, holt sie den „Orgel-Notdienst“ in Gestalt von Orgelbauer Helmut Marx.

**Vielen Dank, liebe Frau Husel, für Ihren langjährigen Einsatz, Ihre Treue, Ihr Mitdenken, Ihre Zuverlässigkeit und für all die schönen Töne, mit denen Sie die Menschen erfreuen!**

**Pfarrerin Karin Schedler**

## Adventszauber

### Beleuchtete Fenster in Forheim und Aufhausen

Ein herzliches **Dankeschön** geht an die Organisatoren des „Adventszaubers“:

in Forheim an **Christina Thum** und **Tina Thum**  
in Aufhausen an **Edith Wunder**



Bild: E. Wunder

**Aufhausen**

Vielen Dank auch an alle, die so zahlreich daran teilgenommen haben und mit viel Spaß ihre Fenster so schön und kreativ geschmückt haben.

So war die Adventszeit spannend wie der Adventskalender für Kinder – wie das nächste Fenster wohl aussieht? Das werden wir auf jeden Fall im kommenden Advent wiederholen.

**Forheim**



Bild: A. Thum

## Konfifreizeit der Südries-Konfis 2023

Vom 13.-15. 01.23 im Berghaus Kahrückenalp Oberallgäu



Bilder: J. Thiel

Drei ganz besondere Berg-Tage verbrachten 26 Konfirmandinnen und Konfirmanden aus der Kooperation miteinander. Leider konnten vier Konfis nicht mitfahren.



Morgenandacht am Samstagfrüh zum Sonnenaufgang. Natürlich sangen wir das Lied „Vom Aufgang der Sonne“ – mit Bewegungen!

## Gemeindenachmittag in Ederheim startet wieder!

Nach der langen Coronapause freuen wir uns, ab sofort wieder ca. alle sechs bis acht Wochen ein Treffen in Ederheim anzubieten. Natürlich sind auch Besucher und Besucherinnen aus allen anderen Kooperationsgemeinden willkommen!

Wir beginnen mit einer kleinen Andacht, trinken Kaffee, genießen Kuchen, tauschen uns aus – und dann haben wir einen Programmpunkt, mal eher heiter, mal eher nachdenklich.

Die Treffen finden im **Kameradschaftsraum** unter der Mehrzweckhalle in Ederheim statt.

**Treffen Februar:** am **Donnerstag, 09.02.23, von 14.30 Uhr bis ca. 17 Uhr** – mit Karl Wolfinger, der Bilder von früher und heute aus dem Ries zeigt und erläutert.

**Treffen März:** am **Donnerstag, 30.03.23, von 14.30 bis ca. 16.30 Uhr** – „Lasst uns miteinander singen, spielen, loben“. Ein Nachmittag mit Liedern, Spielen, Geselligkeit.

**Das Team des Gemeindenachmittags Ederheim und Pfrin. Schedler**

### Gemeindeabend Hürnheim

## „Bilder aus dem Ries“

mit Karl Wolfinger

**am 09. März 23 im Gemeindehaus Hürnheim**

Am Donnerstagabend, 9. März, um 19 Uhr ist es endlich wieder so weit:  
Karl Wolfinger lädt ein zum nächsten seiner berühmten  
wunderbaren Bilderabende - der erste nach der Coronapandemie!

Fotos von früher und heute, von oben und unten, aus Hürnheim, Ederheim  
und dem ganzen Ries erläutert er und gewährt dabei neue Einblicke  
in unsere schöne Kultur und Natur.

Eintritt frei, Spenden fürs Gemeindehaus willkommen!

## Kindergottesdienste

In **Forheim** und **Aufhausen** findet der Kindergottesdienst einmal im Monat immer um 10 Uhr abwechselnd in Forheim und Aufhausen statt. Offen für Kinder aus allen Kooperationsgemeinden. Das KiGo-Team sucht Verstärkung! Wer hätte Lust, noch mitzuarbeiten?

Ansprechpartnerin: Manuela Fischer, Tel. 09089/3579937.



In **Hohentalheim** und **Schmähingen** findet der Kindergottesdienst immer um 10 Uhr statt – dann, wenn auch der Gemeindegottesdienst um 10 Uhr gefeiert wird. Offen für Kinder aus allen Kooperationsgemeinden.

Ansprechpartnerin Schmähingen: Sonja Gröner, Tel. 09081/6709.

# Christgarten 2023

## Passionszeit – Karfreitag – Ostern

Vier Passionsandachten jeweils **mittwochs** um 19.00 Uhr

1. Passionsandacht Mi 8.3.

### Fragen

mit Pfarrerin Schedler,  
Liederkranz Ederheim



3. Passionsandacht Mi 22.3.

### Suchen

mit Pfarrerin Schedler,  
Chor „Exsultate“

2. Passionsandacht Mi 15.3.

### Klagen

mit Pfarrerin Schedler,  
Klangschalen-Frauen  
Simone und Tanja

4. Passionsandacht Mi 29.3.

### Finden

mit Pfarrerin Schedler,  
Kirchenchor Unterringingen  
und Duo Pero

### Schweige-Andacht zur Todesstunde Jesu – Karfreitag, 7.4., um 15 Uhr

mit Pfarrerin Karin Schedler

### Oster-Andacht mit Abendmahl – Ostermontag, 10.4., um 16.30 Uhr

mit Pfarrerin Karin Schedler

Zuvor am 10.4.23,  
Ostermontag:

### „Emmaus-Gang“

nach Christgarten  
zur Oster-Andacht

**Start: 14.00 Uhr** am  
Pfarrhaus in Ederheim,  
Waldstr. 21

**oder 15.30 Uhr** am  
Parkplatz vor  
Anhausen



Herzliche Einladung  
zur Teilnahme an  
diesem Pilgerweg  
„Emmaus-Gang“ für  
alle, die gerne durch  
die erwachende Natur  
gehen, dabei nach-  
denken und ins Ge-  
spräch kommen wol-  
len. Wir pilgern bei  
jedem Wetter, Rück-  
weg bitte selbst orga-  
nisieren, danke!

Veranstalter: Evangelisch-Luth. Pfarramt Ederheim und Hürnheim mit Christgarten – Pfarrerin Karin Schedler  
in Kooperation mit den Evangelisch-Luth. Kirchengemeinden Aufhausen / Forheim /  
Hohenaltheim / Schmähingen / Unterringingen

## Gottesdienste Südries

Tag	Aufhausen	Forheim	Unter- ringingen	Christgarten
5. Februar Septuagesimae	-	10 Uhr Dekan Wolferrmann	8.45 Uhr Dekan Wolferrmann	-
12. Februar Sexagesimae	8.45 Uhr Pfarrer i.R. Imrich	-	10 Uhr Pfarrer i.R. Imrich	-
19. Februar Estomihi	10 Uhr Pfarrer i.R. Imrich	8.45 Uhr Pfarrer i.R. Imrich	-	-
26. Februar Invokavit	-	10 Uhr Lektorin Dollmann- Amerdinger	8.45 Uhr Lektorin Dollmann- Amerdinger	-
3. März Weltgebetstag	19 Uhr <b>Aufhausen</b> : Weltgebetstags- Gottesdienst, anschließend Beisammensein im Gemeindehaus			-
5. März Reminiszere	8.45 Uhr Lektorin Scherer	-	10 Uhr Lektorin Scherer	-
8. März Mittwoch	-	-	-	19 Uhr Passions- andacht 1 Pfrin. Schedler
12. März Okuli	10 Uhr Dekan Wolferr- mann	8.45 Uhr Dekan Wolferr- mann	-	

## 05.02. bis 12.03.23

Tag	Ederheim	Hörnheim	Hohenaltheim	Schmähingen
5. Februar Septuagesimae	-	10 Uhr Lektorin Dollmann- Amerdinger	9 Uhr Lektorin Dollmann- Amerdinger	-
12. Februar Sexagesimae	9 Uhr Pfrin. Schedler	-	-	10 Uhr Pfrin. Schedler
19. Februar Estomihi	-	9 Uhr Pfrin. Schedler	10 Uhr Pfrin. Schedler <i>mit Abendmahl</i>	-
26. Februar Invokavit	10 Uhr Pfr. Dr. Beyhl	-	-	9 Uhr Pfr. Dr. Beyhl
3. März Weltgebetstag	19 Uhr <b>Schmähingen</b> : Weltgebetstags-Gottesdienst, anschließend Beisammensein in der Alten Schule neben der Kirche			
5. März Reminisere	-	10 Uhr Pfrin. Schedler <i>mit Abendmahl</i>	9 Uhr Pfrin. Schedler	
8. März Mittwoch	19 Uhr <b>Christgarten</b> , Passionsandacht 1: „Fragen“ Pfrin. Schedler, <i>mit dem Liederkranz Ederheim</i>			
12. März Okuli	9 Uhr Pfrin. Schedler <u>Vorstellungs- gottesdienst der Konfis 2023</u>	-	-	10 Uhr Pfrin. Schedler <i>mit Abendmahl</i> <u>Vorstellungs- gottesdienst der Konfis 2023</u>

## Gottesdienste Südries

Tag	Aufhausen	Forheim	Unter- ringingen	Christgarten
15. März Mittwoch	-	-	-	19 Uhr Passi- onsandacht 2 Pfrin. Schedler
19. März Lätare	-	10 Uhr Prädikantin Schiele	8.45 Uhr Prädikantin Schiele	-
22. März Mittwoch	-	-	-	19 Uhr Passi- onsandacht 3 Pfrin. Schedler
25. März Samstag	-	-	-	-
26. März Judika	8.45 Uhr Dekan Wolfer- mann	-	10 Uhr Dekan Wolfer- mann	-
29. März Mittwoch	-	-	-	19 Uhr Passi- onsandacht 4 Pfrin. Schedler
1. April Samstag	-	-	-	-
2. April Palmsonntag	10 Uhr Lektorin Dollmann- Amerdinger	8.45 Uhr Lektorin Dollmann- Amerdinger	-	-

## 15.03. bis 2.4.23

Tag	Ederheim	Hörnheim	Hohenaltheim	Schmädingen
15. März Mittwoch	19 Uhr <b>Christgarten</b> , Passionsandacht 2: „Klagen“ Pfrin. Schedler, <i>mit den Klangschalen-Frauen Simone und Tanja</i>			
19. März Lätare	-	9 Uhr Pfrin. Schedler	10 Uhr Pfrin. Schedler	-
22. März Mittwoch	19 Uhr Christgarten, Passionsandacht 3: „Suchen“ Pfrin. Schedler, <i>mit dem Chor „Exsultate“</i>			
25. März Samstag	17 Uhr Beicht- und Abend- mahls-Gottes- dienst zur Konfirmation	-	-	-
26. März Judika	9.30 und 11 Uhr Konfirmation Pfrin. Schedler	-	-	9 Uhr Prädikant Thiel
29. März Mittwoch	19 Uhr Christgarten Passionsandacht 4: „Finden“ Pfrin. Schedler, <i>mit Kirchenchor Unterringingen und Duo Pero</i>			
1. April Samstag	-	17 Uhr Beicht- und Abend- mahls-Gottes- dienst zur Konfirmation	-	-
2. April Palmsonntag	-	10 Uhr Konfirmation Pfrin. Schedler <i>Posaunenchor</i>	9 Uhr Pfrin. Schedler	-

## Gottesdienste Südries

Tag	Aufhausen	Forheim	Unter- ringingen	Christgarten
6. April Gründonnerstag	19 Uhr <b>Hürnheim</b> : festlicher Gottesdienst mit Handwaschung und Abendmahl - auch für Familien geeignet			
7. April Karfreitag	10 Uhr Dekan Wolferrmann <i>mit Abendmahl</i>	8.45 Uhr Dekan Wolferrmann <i>mit Abendmahl</i>	11 Uhr Dekan Wolferrmann <i>mit Abendmahl</i>	-
8. April Karsamstag	21 Uhr (bis ca. 22.30 Uhr) in <b>Hohenaltheim</b> : <b>Feier der Osternacht</b> PfarrerIn Schedler und Team, <i>mit Abendmahl</i>			
9. April Ostersonntag	-	-	10 Uhr Prädikant Beck <i>mit Abend- mahl, Posaunenchor, Kirchenchor</i>	-
10. April Ostermontag	8.45 Uhr Dekan Wolferrmann <i>mit Abend- mahl, Posaunenchor</i>	10 Uhr Dekan Wolferrmann <i>mit Abend- mahl, Posaunenchor</i>	-	16.30 Uhr Osterandacht Pfrin. Schedler <i>mit Abendmahl</i>
16. April Quasimodogeniti	8.45 Uhr Lektorin Wunder	-	10 Uhr Lektorin Wunder	-
23. April Misericordias Domini	-	10 Uhr Dekan Wolferrmann	8.45 Uhr Dekan Wolferrmann	-
30. April Jubilate	10 Uhr Prädikant Beck	8.45 Uhr Prädikant Beck	-	-

## 06.04. bis 30.04.23

Tag	Ederheim	Hürnheim	Hohenaltheim	Schmädingen
6. April Gründonnerstag	19 Uhr <b>Hürnheim</b> : festlicher Gottesdienst mit Handwaschung und Abendmahl - auch für Familien geeignet			
7. April Karfreitag	9 Uhr Pfrin. Schedler	-	10 Uhr Pfrin. Schedler	11 Uhr Pfrin. Schedler
8. April Karsamstag	21 Uhr (bis ca. 22.30 Uhr) in <b>Hohenaltheim</b> : <b>Feier der Osternacht</b> PfarrerIn Schedler und Team, <i>mit Abendmahl</i>			
9. April Ostersonntag	11 Uhr Pfrin. Schedler <i>mit Abendmahl</i>	10 Uhr Pfrin. Schedler <i>mit Abendmahl,</i> <i>Posaunenchor</i>	-	9 Uhr Pfrin. Schedler <i>mit Abendmahl</i>
10. April Ostermontag	<b>10 Uhr Schmädingen</b> : Familiengottesdienst mit anschließender Ostereiersuche, Pfrin. Schedler und Team <b>16.30 Uhr Christgarten</b> : Osterandacht, Pfrin. Schedler, <i>mit Abendmahl</i> [zuvor: Emmausgang n. Christgarten, 14 Uhr ab Pfarrhaus Ederheim, Infos S. 19]			
16. April Quasimodogeniti	9 Uhr Pfr. i.R. Horndasch	-	-	10 Uhr Pfr. i.R. Horndasch
23. April Misericordias Domini	-	9 Uhr Pfrin. Schedler	10 Uhr Pfrin. Schedler	-
30. April Jubilate	10 Uhr Pfrin. Schedler	-	-	9 Uhr Pfrin. Schedler

## Rückblick Kinderbibelnachmittag Ederheim



**Kinderbibel-  
Nachmittag  
zu St. Martin –  
Umzug mit den  
selbstgebastelten  
Laternen, in  
denen echte  
Kerzen leuchteten**

## Rückblick Famili- engottesdienste

**Krippenspiel  
am Heiligabend  
beim Freiluftgottes-  
dienst in Ederheim**



Bilder: E. Ulrich

## Weltgebetstag der Frauen 2023

### „Glaube bewegt“

So lautet der offizielle deutsche Titel des Weltgebetstages 2023 aus Taiwan.  
Das **Titelbild mit der Überschrift „I Have Heard About Your Faith“** stammt von der jungen taiwanischen Künstlerin Hui-Wen Hsiao.

Frauen aus **Taiwan** haben den Gottesdienst vorbereitet.  
Gefeiert wird der Weltgebetstag weltweit

am Freitag, den **03.03.2023**.



> In **Aufhausen** findet der Gottesdienst zum Weltgebetstag um **19 Uhr** statt.

Wer möchte mitwirken? Treff zur Vorbereitung ist am 01.02.23 um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Aufhausen.

> In **Schmähingen** findet der Gottesdienst ebenfalls um **19 Uhr** statt, gemeinsam gestaltet für die evangelischen Kirchengemeinden Ederheim, Hohenaltheim, Hürnheim, Schmähingen und die katholische Kirchengemeinde Reimlingen.



## Kinderbibel-Nachmittag zum Weltgebetstag 2023

**am Samstag, 11.03.2023**

**von 15.00 bis ca. 18.15 Uhr  
im Evangelischen Gemeindehaus Hürnheim**

Gemeinsam wollen wir singen, beten, basteln und Interessantes aus Taiwan erfahren. Kinder aller Kooperations-Gemeinden vom Vorschulalter bis zur 4. Klasse können am Kinderbibel-Nachmittag teilnehmen. Herzlich willkommen!

Zum Abschluss findet um 17.30 Uhr ein Gottesdienst in der Hürnheimer Kirche statt, hierzu sind Eltern, Geschwister und Angehörige herzlich eingeladen.

Das Team freut sich auf euch!

**Elen Ulrich, Doris Steinmeyer, Simone Brenner und Pfarrerin Schedler**

**Anmeldung bis 26.02.2023**, gerne per WhatsApp oder telefonisch:  
Elen Ulrich Tel. 0152/32706350 (maximale Teilnehmerzahl 30 Kinder).

Den **Unkostenbeitrag** von **2,50 €** bitte passen mitgeben.

## Kirchenchor Unterringingen



**„Einsam sind wir Töne, gemeinsam sind wir ein Lied.“**

Unter diesem Motto treffen wir uns, als Kirchenchor, in 14-tägigen Abständen im Gemeindehaus Unterringingen zum Singen, Proben und gemeinsamen Erleben der Musik.

Dabei ist uns das ZUSAMMEN-Musizieren ein Herzensanliegen, denn nur im gemeinsamen Singen können wir unsere Freude an der Musik weitergeben.

Dies machen wir gerne bei Festgottesdiensten in unseren Gemeinden und sonstigen Anlässen.

**Da aber auch eine Gemeinschaft „alleine“ sein kann, wenn sie nicht offen ist für Neues und Neue, laden wir Sie /Dich ganz herzlich ein, bei uns mitzumachen, Freude und Spaß am Singen zu haben, und unser Miteinander zu bereichern.**

**Peter Eichert**

### **Kontakt:**

**Chorleiter**  
**Peter Eichert**  
 Tel. 09089/920201  
[peter.eichert@t-online.de](mailto:peter.eichert@t-online.de)

**Pfarramt Aufhausen**  
**Sekretärin Marina Wanner**  
 Tel. 09089/516  
[pfarramt.aufhausen@elkb.de](mailto:pfarramt.aufhausen@elkb.de)

### **Probenplan**

11.01.	Mittwoch	19.30 Uhr
25.01.	Mittwoch	19.30 Uhr
08.02.	Mittwoch	19.30 Uhr
22.02.	Mittwoch	19.30 Uhr
08.03.	Mittwoch	19.30 Uhr
22.03.	Mittwoch	19.30 Uhr
05.04.	Mittwoch	19.30 Uhr
09.04.	Ostersonntag	

## Konzerte in Schmähingen

Singkreis  
der Evangelischen Marienkirche  
Schmähingen

Sonntag, 26.03.23, 19.30 Uhr

### Passionsmusik

mit Chor- und Orgelwerken

Leitung und Orgel:  
Dietrich Höpfner

### Posaunenchor Schmähingen

und weitere Mitwirkende

### Konzert

am Sonntag, 23.04.23  
19.30 Uhr

Näheres wird in den nächsten  
Wochen geplant und dann mit  
Plakat, Presse und Internet  
veröffentlicht

### Gebührenerhöhungen Hürnheim und Christgarten

Mit Beschluss des Kirchenvorstands werden die Gebühren für die **Vermietung des Gemeindehauses** wie folgt angepasst: halbtags 100 €, ganztags 180 €.

Für die **Nutzung der Kirche in Christgarten** fällt ab sofort folgende Gebühr an:  
(unabhängig von evtl. Kasualgebühren): 100 €.

## Aus der Arbeit des Posaunenchors Hürnheim



**Links:** Posaunenchor Hürnheim beim Verabschiedungsgottesdienst des langjährigen Chorleiters Karl Möhnle am 31.07.22. Der Gottesdienst wurde gestaltet vom Vorgänger in der Chorleitung, Pfr.i.R.

Johannes Goldhahn (Sohn des damaligen Hürnheimer Pfarrers Ernst Goldhahn). Er war extra aus dem Oberallgäu angereist und ließ es sich nicht nehmen, selbst im Posaunenchor mitzuspielen.



**Foto rechts oben, v.l.n.r.:** Pfr.i.R. Goldhahn, Karl Wolfinger (Ehrung für 50 Jahre Posaunenchor), Karl Möhnle (Verabschiedung aus dem Posaunenchor), Simone Hertle (Ehrung für 25 Jahre Posaunenchor). Karl Möhnle war 58 Jahre als Bläser im Posaunenchor Hürnheim tätig mit verschiedenen Instrumenten, davon 48 Jahre als Chorleiter.



Bilder: F. Geppert

Freiluftkonzert der drei Posaunenchor Hohenaltheim, Hürnheim, Schmädingen am 18.09.2022 an der Burg ruine Niederhaus.

## Schnuppernachmittag beim Posaunenchor Hohenaltheim

Am Sonntag, den 20. November, fand im Hohenaltheimer Matthias-Pauli-Haus ein Nachmittag im Zeichen des Musiknachwuchses statt. Alle, die sich dafür interessierten ein Instrument beim Posaunenchor zu erlernen, waren herzlich dazu eingeladen.

Erstmal nur mit einem Mundstück ausgestattet, ging es dann für die Kinder los, sie sollten durch kräftiges Pusten versuchen, einen Ton zu erzeugen. Gar nicht so einfach!

Als diese Aufgabe gemeistert war, galt es die Instrumente zu testen. Die Auswahl reichte von Trompete und Flügelhorn über Euphonium, Tenorhorn bis hin zu Zugposaune und Tuba. Nachdem mit Feuereifer ausprobiert wurde, hatte jeder ein Instrument gefunden, das ihm zusagte.

So konnte im Anschluss sogar ein kleiner Chor gebildet werden, in welchem in unterschiedlicher Reihenfolge und mit variierender Tonanzahl gespielt wurde. Auch gegen den Ablenkungsgesang der Erwachsenen konnten sich die Bläser erfolgreich behaupten.

Abschließend wurde das Taktgefühl der Kinder bei einem Rhythmuspiel unter Beweis gestellt.



**Laura Thum**

Bilder: L. Thum

## Einladung zur Bläserausbildung

### Posaunenchor Aufhausen-Forheim

Der Posaunenchor Aufhausen-Forheim probt immer dienstags um 20 Uhr im Gemeindehaus Aufhausen. Interessierte dürfen gerne dazukommen oder sich jederzeit bei **Werner Wunder** (Tel. 09089/367) oder **Timo Thum** (Tel. 09089/969287) melden.

Auch Kinder und Erwachsene jeden Alters, die ein **Instrument erlernen** und in einer tollen Gemeinschaft, Gottesdienste, Beerdigungen und Geburtstagsständchen mit begleiten möchten, sind jederzeit willkommen, sprecht uns an.



### Posaunenchor Schmähingen

Auch der Posaunenchor Schmähingen freut sich über Verstärkung!

Wer Interesse hat, kann sich melden bei **Sandra Strauß** (Tel. 09088/9200579).

### Posaunenchor Hürnheim

**Komm zu uns und lerne kostenlos ein Instrument!**

Alter egal, von 9 bis 99 ist es möglich anzufangen, auch Quereinsteiger sind herzlich willkommen.

Ein passendes Instrument wird dir vom Posaunenchor kostenfrei gestellt und die Ausbildung kostet auch kein Geld, nur Engagement. Spaß und Gemeinschaft im Posaunenchor sind garantiert.

Wer gerne ein Instrument ausprobieren möchte, darf sich jederzeit melden – entweder bei **Karl Wolfinger** (Tel. 09081/86726) oder **Kurt Schabert** (Tel. 09081/24477).

## Stellenangebote

### Raumpflege Gemeindehaus Hürnheim

Die Evang.-Luth. Kirchengemeinde Hürnheim sucht für ihr Gemeindehaus zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine **Reinigungskraft** (m/w/d).

Die Arbeitszeit beträgt durchschnittlich eine Wochenstunde - je nach Arbeitsanfall und bei meist freier Zeiteinteilung. Der Aufgabenbereich erstreckt sich auf die Grundreinigung sowie die Reinigung nach bzw. vor Veranstaltungen und Vermietungen.

Die Zugehörigkeit zu einer christlichen Kirche (ACK) setzen wir voraus. Die Vergütung richtet sich nach den Bestimmungen des TV-L in Verbindung mit der kirchlichen Dienstvertragsordnung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen baldmöglichst an die Evang.-Luth. Kirchengemeinde Hürnheim,

**Pfarrerin Karin Schedler, Waldstr. 21, 86739 Ederheim.**

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Kurt Schabert unter der Tel. Nr. **09081/24477**.

### Mesnerteam für Aufhausen

Für die Kirche in Aufhausen suchen wir **Mesnerinnen und Mesner**, die gerne im Team zusammenarbeiten. Sie dürfen auch gerne aus einer umliegenden Gemeinde sein.

Die Anstellung, in der Entgeltgruppe E3 TV-L, ist für ca. eine Stunde in der Woche vorgesehen. Es gibt auch eine Jahressonderzahlung. Wenn wir ein Team zusammenbekommen, wären die Dienste auch nur ungefähr alle 2 Monate zu leisten.

Wer gerne mehr zum Mesnerdienst wissen möchte, darf sich jederzeit per Mail oder Telefon an das Pfarramt Aufhausen wenden:

**Pfarramt Aufhausen: 09089/516, [pfarramt.aufhausen@elkb.de](mailto:pfarramt.aufhausen@elkb.de)**

## Adressen - Personen - Erreichbarkeit

### Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Ederheim - Hürnheim

Waldstr. 21  
86739 Ederheim  
Tel. 09081/86724  
E-Mail: pfarramt.ederheim@elkb.de  
www.ederheim-evangelisch.de

**Pfarrerin Karin Schedler**  
Pfarrhaus Waldstr. 21  
Termine nach Vereinbarung  
Tel. 09081/86724  
E-Mail karin.schedler@elkb.de

**Bürozeit der Sekretärin Michaela Lang:** dienstags 9.00–11.30 Uhr  
(zuständig für Rechnungswesen, Friedhofsverwaltung und sonstige Angelegenheiten)

**Bürozeit der Sekretärin Susanne Erhardt:** donnerstags 9.30–10.30 Uhr  
(zuständig für Buchhaltung und Kassenwesen, Finanzielles außer Rechnungen)

### Evangelische Kindertagesstätten Ederheim

**Gesamtleitung:** Raffael Meißner

**Kindergarten:** Waldstr. 10  
Tel. 09081/9270  
E-Mail kita.ederheim@elkb.de

**Kinderkrippe:** Waldstr. 8  
Tel. 09081/8051280  
E-Mail krippe.ederheim@elkb.de

### Vertrauensleute der Kirchenvorstände

Michaela Kluger, Ederheim  
Andrea Schwarz, Hürnheim  
Tel. 09081/8050422  
Tel. 09088/675

### Friedhofsbeauftragte

Peter Benning, Ederheim  
Kurt Schabert, Hürnheim  
Tel. 0171/6278961  
Tel. 09081/24477

### Mesnerdienst

Organisation Mesnerteam Ederheim: Helga Buser Tel. 09081/87912  
Mesnerin in Hürnheim: Elfriede Stadelmeier Tel. 09081/87492

## Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Hohenaltheim - Schmähingen

Am Straußenhof 1  
86745 Hohenaltheim

Tel. 09088/8664047  
E-Mail: pfarramt.schmaehingen@elkb.de  
www.schmaehingen.info

### **Pfarrerin Karin Schedler**

Pfarrhaus Waldstr. 21  
Termine nach Vereinbarung

Tel. 09081/86724 (mit AB)  
E-Mail karin.schedler@elkb.de

**Bürozeit der Sekretärin Susanne Erhardt:** mittwochs 8.00–14.00 Uhr

### **Vertrauensleute der Kirchenvorstände**

Sonja Gröner, Schmähingen      Tel. 09081/6709  
Friedrich Leimer, Hohenaltheim      Tel. 09088/813

### **Jeder ist besonders wertvoll**

Pfarrerin Karin Schedler überreichte der Kirchengemeinde Balgheim zum Abschied aus der Kooperation Südries zwei Säckchen. Darin sind zusammen 374 verschiedenartige Halbedelsteine - so viele, wie Balgheim momentan Evangelische zählt.

Jede und jeder ist besonders wertvoll vor Gott und durch Gott, dies sollte damit ausgedrückt werden.

Die Edelsteine sollen nach und nach alle Gemeindemitglieder in Balgheim erreichen, verbunden mit den besten Wünschen für die Zukunft der Kirchengemeinde Balgheim **in ihrer neuen Pfarrei und Region.**



**Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Aufhausen - Forheim - Unterringingen**

Bollstädter Str. 1  
86735 Forheim

Tel. 09089/516  
Fax 09089/920164  
E-Mail: pfarramt.aufhausen@elkb.de  
www.pfarreiaufhausen.jimdofree.com

Vakanzvertretung**Geschäftsführung:**

Dekan Wolfermann

09081/604867  
Tel. 09081/604866  
Tel. an Wochenenden 09081/604867  
E-Mail gerhard.wolfermann@elkb.de

**Zuständig für Taufen, Trauungen, Bestattungen:**

Pfarrer Friedrich Martin  
Mönchsdeggingen

Tel. 0176/99399536  
09080/7493964  
E-Mail friedrich.martin@elkb.de

**Bürozeit der Sekretärin Marina Wanner:** donnerstags 8.00–12.00 Uhr

**Evangelische Kindertagesstätte „Waldvilla“ Forheim**

**Leitung:** Barbara Wirth

Dorfstr. 27  
86735 Forheim  
Tel. 09089/528  
E-Mail: Kita.Forheim@elkb.de

**Vertrauensleute der Kirchenvorstände**

Werner Wunder, Aufhausen      Tel. 09089/367  
Antonie Thum, Forheim      Tel. 09089/1563  
Axel Spielberger, Unterringingen      Tel. 09089/1436

## Die Spendenkonten unserer Kirchengemeinden

Aufhausen	IBAN: DE 19 7206 9329 0006 6102 85	BIC: GENODEF1NOE
Forheim	IBAN: DE 29 7206 9329 0006 6164 10	BIC: GENODEF1NOE
Unterringingen	IBAN: DE 20 7206 9034 0000 1026 36	BIC: GENODEF1BSI
Hohenaltheim	IBAN: DE 94 7206 9329 0000 9015 80	BIC: GENODEF1NOE
Schmähingen	IBAN: DE 58 7206 9329 0001 6015 04	BIC: GENODEF1NOE
Ederheim	IBAN: DE 21 7206 9329 0000 2018 47	BIC: GENODEF1NOE
Hürnheim	IBAN: DE 65 7206 9329 0100 2018 47	BIC: GENODEF1NOE

Das **Geschäftskonto** (für Rechnungen etc.)  
ist für alle Kirchengemeinden dasselbe und lautet:

Evang.-Luth. Dekanat Nördlingen    IBAN: DE 85 7206 9329 0100 007099  
BIC: GENODEF1NOE

Bei diesem Konto bitte unbedingt als Verwendungszweck auch die Kirchengemeinde nennen (z. B. Rechn. Nr. \_\_\_\_\_, Taufe Ederheim)!

## Impressum

**Herausgeber:** Ev.-Luth. Pfarramt, Waldstr. 21,  
86739 Ederheim

**V. i. S. d. P.:** Pfarrerin Karin Schedler

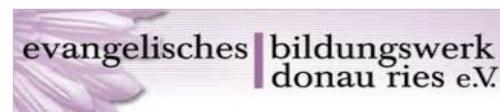
**Mitarbeitende** dieser Ausgabe: Brigitte Auer  
(Layout), Susanne Erhardt, Michaela Lang, Marina  
Wanner, Karin Schedler und weitere Mitarbeiter.

**Druck:** Gemeindebriefdruckerei

**Auflage:** 2000

Die nächste Ausgabe erscheint Ende April 2023.

**Redaktionsschluss:** 12.04.2023



**Hinweis:** Unsere Kirchengemeinden sind Mitglied im Evang. Bildungswerk Donau-Ries e. V. Alle Erwachsenenbildungsveranstaltungen unserer Gemeinden sind Veranstaltungen des Bildungswerks.

Christus spricht:  
Ich lebe,  
und ihr sollt auch leben!  
Joh 14,19



Bild: congerdesign/pixnio